

[19359.] Bon:

**Georgens,
Schulen der weiblichen Handarbeit.**

II. Aufl. gr. Fol.

erschien bis jetzt:

Die Linienstickeri. 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.**Die Kamevasstickeri.** 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.**Das Stricken.** 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.**Das Häkeln.** 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.**Die Tuchmosaik u. Applicationsarbeiten.** 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.**Die Plattstich-Stickeri.** 2 M. 50 λ ord., 1 M. 85 λ no., 1 M. 60 λ baar.

Jede Schule enthält 24 Tafeln in Farbendruck.

Wir stellen denjenigen Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, gern Exemplare à cond. zur Verfügung und bitten, zu verlangen.

Leipzig, 10. Mai 1877.

Richter's Verlags-Anstalt.

[19360.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Uebersichtskarte

der

Eisenbahnen Deutschlands und der angrenzenden Länder.

Colorirt nach den betriebführenden Bahnverwaltungen. Bearbeitet von H. Struve.

Preis 1 M. 50 λ ord., 1 M. netto.

Die Karte hat, wie Format und Massstab ergeben, nicht den Zweck, mit den bereits vorhandenen weit ausführlicheren grossen Eisenbahnkarten von Liebenow und Anderen in Concurrenz zu treten.

Sie soll als Handkarte auf kleinem Raume einen möglichst schnellen Ueberblick über die verschiedenen Eisenbahngebiete geben; darum sind die wichtigsten Linien durch Druck und Colorit hervorgehoben, Zahlen hineingesetzt, mittelst deren man sofort Namen und Sitz der verschiedenen Gesellschaften auffindet.

Die Eisenbahnfrage spielt ja augenblicklich in der Politik, im Handel, in der Industrie eine wichtige Rolle, aber auch im gewöhnlichen Verkehre, bei Vergnügungstouren, Badereisen etc. ist es nicht ganz gleichgültig, ob die zu bereisenden Bahnstrecken verschiedenen Herren gehören, oder ob ihr Betrieb von einer Hand geleitet wird. Wenn der weniger Kundige für eine beabsichtigte Reise anfangs die geradeste und kürzeste Linie aufsucht, so stellt sich oft nachträglich heraus, dass der geradeste und kürzeste Weg nicht immer am schnellsten zum Ziele führt. Auf der colorirten Karte zeigt, wo scheinbar directe Linien vorhanden sind, das verschiedene Colorit Trennung an; an dem Uebergangspunkte von einer Bahn auf die andere schliessen die Züge nur dann aneinander, wenn die beteiligten Eisenbahnverwaltungen in einträchtigem Benehmen mit einander stehen. So reichen sich die Niederschlesisch-Märkische und die Oester-

reichische Nordwestbahn bei Liebau für die Verbindung Hirschberg-Prag, die Breslau-Freiburger und die Oesterreichische Staatsbahn bei Sorgau für die Verbindung Breslau-Brünn etc. die Hand.

Dagegen wird der Reisende getäuscht durch die geradeste Verbindungslinie von Königsberg in Pr. nach Breslau, von Stettin nach Hirschberg, von Liegnitz nach Cosel etc.

Andrerseits fährt man von Leipzig nach Hannover in promptem Zusammenhange über Halle-Magdeburg-Oebisfelde, sowie über Zerbst-Magdeburg-Braunschweig, aber nicht über Halle-Magdeburg-Braunschweig, oder Zerbst-Magdeburg-Oebisfelde u. dergl. Beispiele mehr.

Aus allem folgt: wo Nebenlinien auf der Karte sich aus mehreren Farben zusammensetzen, unterrichte man sich genau über den Gang der Züge, bevor man solche als directe Verbindungen in den Reiseplan aufnimmt — dagegen können die stark hervorgehobenen Hauptlinien im Grossen und Ganzen als Leitfaden für gute Reiseverbindungen dienen.

Ferner ist soeben erschienen:

Eisenbahnnetz von Deutschland und den angrenzenden Ländern,

bearbeitet von H. Struve.

Preis 30 λ ord., 20 λ netto.

Wie man zu Zwecken des Studiums Fluss- und Gebirgs-Netze ohne Angabe der Ortsnamen hat, so sind auf dieser Karte ebenfalls die Namen fortgelassen worden. Es tritt dadurch das Bild des Bahnnetzes so charakteristisch und prägnant hervor, dass das kundige Auge auch das, was die Karte nicht enthält, zu erkennen vermag, nämlich aus den Windungen der Bahnlinien den Lauf der Flüsse, aus den zerrissenen Stellen in den Maschen des Netzes die Lage der Gebirge.

Wir bitten, fest zu bestellen.

Berlin, den 19. Mai 1877.

Königl. Geheime Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).**Puttkammer & Mühlbrecht,**

[19361.] Buchhandlung

für Staats- u. Rechtswissenschaft
in Berlin, Unter den Linden 64.

Zum Debit für den Buchhandel wurde uns von der Bibliotheksverwaltung des Reichstages übergeben:

Katalog

der

Bibliothek des Deutschen Reichstages.

Herausgegeben

von

Dr. August Potthast,

Bibliothekar des Deutschen Reichstages.

I. Abtheilung.

8. 299 Seiten. Elegant cartonirt.

Ladenpreis 3 M., 2 M. 25 λ netto baar.

Die Reichstags-Bibliothek zählt trotz ihres erst kurzen Bestehens bereits zu den hervorragendsten Büchersammlungen Ber-

lins; die ihr zu Gebote stehenden reichen Mittel und das allseitig bethätigte lebhafteste Interesse für das Institut haben die umfassendsten Anschaffungen ermöglicht, so dass schon jetzt kaum ein Werk von hervorragender Bedeutung für das parlamentarische Bedürfniss in der Bibliothek fehlen dürfte. Die vorliegende I. Hälfte des Kataloges enthält die Abtheilungen:

Allgemeine Handbücher (Bibliothekswissenschaft, Bücherkunde, Zeitschriften).

Staatswissenschaften.

Oeffentliches Recht.

Polizeiwissenschaft.

Verkehrs-Mittel und Anstalten.

Gemeinderecht.

Volkswirtschaft.

Finanzwissenschaft.

Gesellschaftswissenschaft.

Die II. Hälfte wird die rechtswissenschaftlichen, geschichtlichen etc. Werke umfassen und im nächsten Jahre zur Ausgabe gelangen.

Die wissenschaftlich-bibliographische Durcharbeitung der genannten Haupt-Abtheilungen, sowie die gewissenhafte Wiedergabe der einzelnen Titel, namentlich auch der Collectiv-Titel, ist eine ganz vorzügliche, und wird der Werth des Buches noch durch ein sehr eingehendes alphabetisches Register erhöht.

Der Katalog ist ein vortreffliches Hilfsmittel für den Sortimentsbuchhändler und halten wir denselben unsern Herren Collegen bestens empfohlen.

Wir können nur Baarbestellungen ausführen.

[19362.] Leipzig, im Mai 1877.

In einigen Wochen versende ich zur Fortsetzung:

Unsere Zeit.**Deutsche Revue der Gegenwart.**

13. Jahrgang. 1. Hälfte.

sowie die Einbanddecken dazu.

Ich ersuche Sie hiermit, mir sofort anzugeben, wie viel Exemplare von dieser 1. Hälfte des 13. Jahrgangs, geheftet und gebunden (in Leinwand oder in Halbfranz), sowie von den Einbanddecken (ebenfalls in Leinwand oder in Halbfranz) Sie gebrauchen, damit ich Ihnen die richtige Anzahl zugehen lasse.

Wo nicht anders verfügt wird, expedire ich diesen Band in der seitherigen Anzahl; die Einbanddecken dagegen erfolgen nur auf ausdrückliches Verlangen.

F. A. Brockhaus.

[19363.] In unserm Commissions-Verlage erschien soeben:

L'hygiène dentaire

mise à la portée des gens

du monde

par le

Dr. Guillaume Süersen (ainé).

XII u. 215 S. Preis 3 M. ord., 2 M. 25 λ netto baar.

Wir liefern ausnahmslos nur baar.

Achtungsvoll

Berlin N.-W., Unter den Linden 5,

22. Mai 1877.

A. Asher & Co.